

Arnold Schönberg – Tradition und Revolution

Drei Klavierstücke op. 11 (1909) Nr. 2: Mäßige Achtel

Nr. 2: Mäßige Achtel

The image displays the musical score for Arnold Schönberg's 'Drei Klavierstücke op. 11 (1909) Nr. 2: Mäßige Achtel'. The score is written for piano and is in 3/8 time. It consists of four systems of music, each with a treble and bass clef staff. The first system begins with a tempo marking 'Mäßige' and a dynamic marking 'pp'. The second system includes a 'rit.' marking. The third system features a 'p' dynamic marking and a 'rit.' marking. The fourth system includes a 'poco string.' marking and a 'cresc.' marking. The score is characterized by its complex, atonal harmonic language and rhythmic patterns.

Arnold Schönberg – Tradition und Revolution

Drei Klavierstücke op. 11 (1909)

Nr. 3: Bewegt

8 3

Bewegte

1. H.

1. H.

etwas langsamer

poco rit.

viel rascher

PP

viel langsamer

sehr lang

etwas langsamer

rit. - rascher

f

Arnold Schönberg – Tradition und Revolution

Drei Klavierstücke op. 11 (1909)

Nr. 3: Bewegt

9

etwas langsamer
sehr zart

11 12 13

14 etwas rascher 15 heftig 16 mit Dämpfer.

etwas langsamer Breit

17 rit.. 18 rit.. 19 Dämpfer.

20 rit.. 21 rascher beschleunigt

22 Mäßig 23 rit..

Dämpfer.

Arnold Schönberg – Tradition und Revolution

Drei Klavierstücke op. 11 (1909)

Nr. 3: Bewegt

10 *Mäßig (eher langsamer)*

24 *f* 25 26 *rit.*

27 *drängend* *f* *cresc.* 28 *fff*

29 *breiter* *rit.* 30 *sehr rasch* *fff*

31 *fff* 32 *Mäßig* *ff* *pp*

33 *(im Tempo)* *pppp* 34 *ppp* 35

Dämpfer [. . .]

The image shows a page of a musical score for a piano piece. It consists of five systems of music, each with a treble and bass clef staff. The first system is marked '10' and 'Mäßig (eher langsamer)'. It features a melody in the treble clef and a more active bass line. Dynamics include 'f' and 'rit.'. The second system is marked '27' and 'drängend', with dynamics 'f', 'cresc.', and 'fff'. The third system is marked '29' and 'breiter', with 'rit.' and 'sehr rasch' markings, and dynamics 'fff'. The fourth system is marked '31' and '32 Mäßig', with dynamics 'fff', 'ff', and 'pp'. The fifth system is marked '33' and '(im Tempo)', with dynamics 'pppp' and 'ppp'. At the bottom, there is a bracketed instruction 'Dämpfer [. . .]'.

Arnold Schönberg – Radikal und Skandal

Musikalischer Fortschritt

Arnold Schönberg – Radikal und Skandal

Musikalischer Fortschritt

Profondément calme (Dans une brève doucement sonore)

pp

Doux et fluide

pp (sans nuances)

The image displays a musical score for piano, consisting of four systems of music. The first system is marked 'Profondément calme (Dans une brève doucement sonore)' and 'pp'. The second system is marked 'Doux et fluide'. The third system is marked 'pp (sans nuances)'. The score features complex chordal structures and melodic lines, with various dynamics and performance instructions.

Arnold Schönberg – Radikal und Skandal

Musikalischer Fortschritt

1

DIE GEZEICHNETEN.
Oper in drei Aufzügen
von
FRANZ SCHREKER.

VORSPIEL.

Langsam.

Baßklarinete in B. *mf sehr ausdrucksvoll (ben legato)*

Klavier. *pp (mit Verzsh.)*

Harfe 1. (a duo) *pp legato*

Harfe 2. (a duo) *pp legato*

Celesta.**) (a duo) *mp*

Violine 1. *pp*

Violine 2. *pp pizz.*

Bratsche. *mf sehr ausdrucksvoll (ben legato)*

Violoncello. *mf sehr ausdrucksvoll (ben legato)*

Kontrabaß. *mf sehr ausdrucksvoll (ben legato)*

Langsam.

Arnold Schönberg – Radikal und Skandal

Musikalischer Fortschritt

144 a sehr schnell C
vivace assai

Elek.
Orest!
Ores - - tes!
Metr. $d = 88$

sehr schnell C
vivace assai

8. *con sta*

145 a

146 a

L.H.

L.H.

Arnold Schönberg – Radikal und Skandal

Fünf Orchesterstücke op. 16 (1909)

Entstehung: Mai 1909 – August 1909

Uraufführung: 3. September 1912, London, Queen's Hall,
(Queen's Hall Orchestra, Dir. Sir Henry Wood)

I. Sehr rasch (Achtel)	Vorgefühle	128 Takte
II. Mäßige Viertel	Vergangenes	92 Takte
III. Mäßige Viertel	Farben (Sommermorgen an einem See)	44 Takte
IV. Sehr rasch (Viertel)	Peripetie	66 Takte
V. Bewegte Achtel	Das obligate Rezitativ	137 Takte

Arnold Schönberg – Radikal und Skandal

Fünf Orchesterstücke op. 16 (1909)

33

KL. Fl. I II
Or. Fl. I II
Ob.
Engl. II
I II in B
Kl.
III in D
Bkl. in B
I II
Fag.
III
Kfag.
I II
Hr. in F
III TC
I II
Trp. in B
III
Fag.
I
III
Hrfe.
Cellosta
Viol. I
Viol. II
Violen.
Solo-Viol.
Viol. III
Kb.

mit Dämpfer
III mit Dämpfer
Luffen
mit Dämpfer
mit Dämpfer
deutlich hervortr.
deutlich hervortr.
Solo-Viol. mit Dämpfer Fine
mit Dämpfer
Solo-Viola ohne Dämpfer
gut platz.
III ohne Dämpfer

33

34

Or. Fl. I II
I II
Ob.
Engl. II
I II in B
Kl.
III in D
Bkl. in B
I II
Fag.
III
Kfag.
I II
Hr. in F
III IV
I II
Trp. in B
III
I II
Fag.
III IV
Hrfe.
u. Gitarre
Viol. I
Viol. II
I
Viola
II
Viol. in 3 Parten
Kb.

mit Dämpfer
alle Violinen nach geteilt
ohne Dämpfer
ohne Dämpfer
ohne D.
I gut in 2 gleiche Teile
mit Dämpfer
III
in 4 Teilen
Solo-Kb.
die Origin.

Jede Note genau so lang aushalten, wie vorgesehnt, aber auch nicht länger!!

34

Arnold Schönberg – Radikal und Skandal

Fünf Orchesterstücke op. 16 (1909)

35

KL. Fl. I & II
Oboe Fl. I & II
III
Engl. II
III in B
III in D
III in B
Fag. III
Klar. III
Hr. in F
III IV
III in B
III
Fag. III
III IV
Hr. u. Coltr. u. Bass
Viol. I
Viol. II
Viola
Vcllo III
III IV
Kb.

5

Edition Peters

36

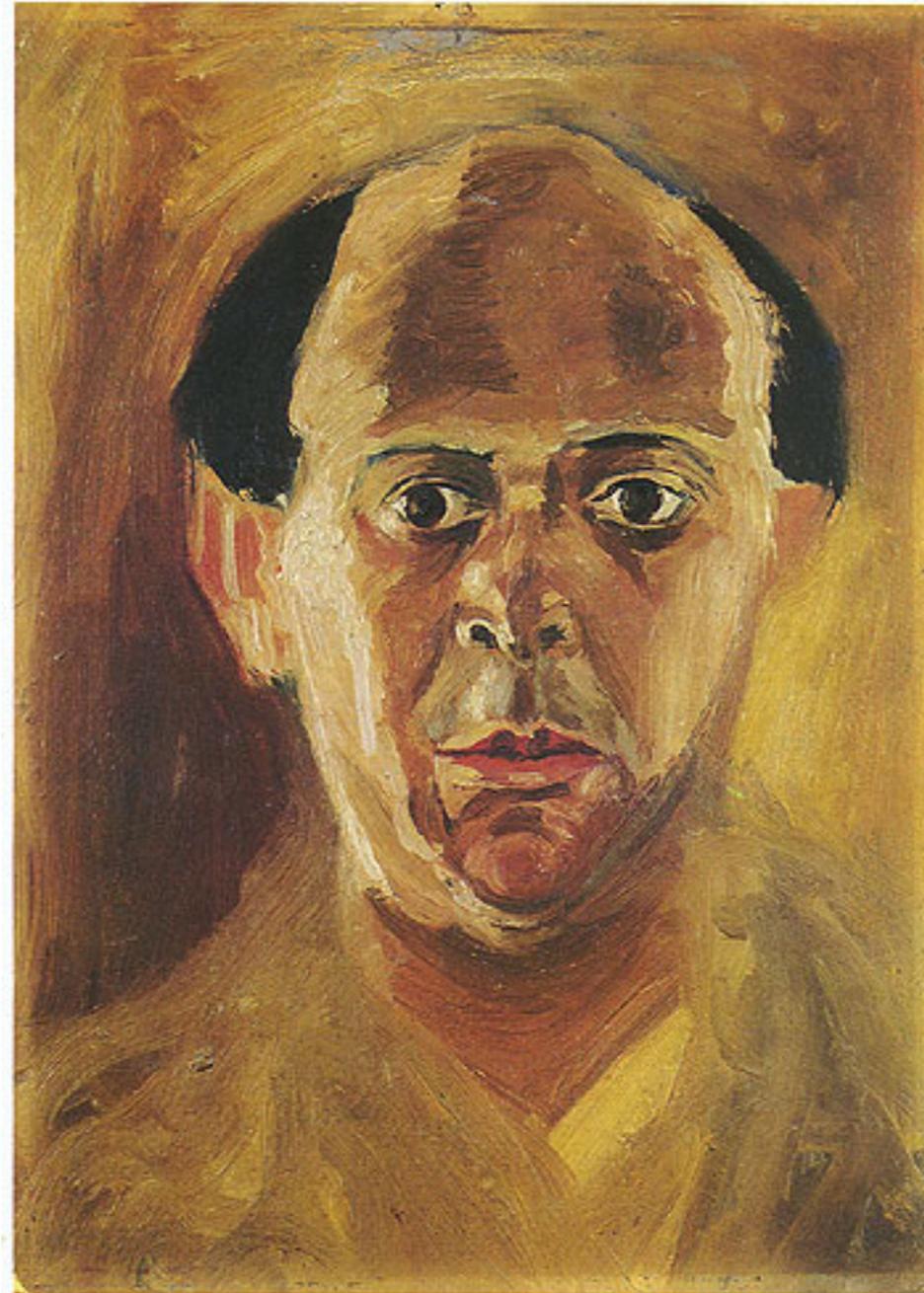
KL. Fl. I & II
Oboe Fl. I & II
III
Engl. II
III in B
III in D
III in B
Fag. III
Klar. III
Hr. in F
III IV
III in B
III
Fag. III
III IV
Hr. u. Coltr. u. Bass
Viol. I
Viol. II
Viola
Vcllo III
III IV
Kb.

6 7

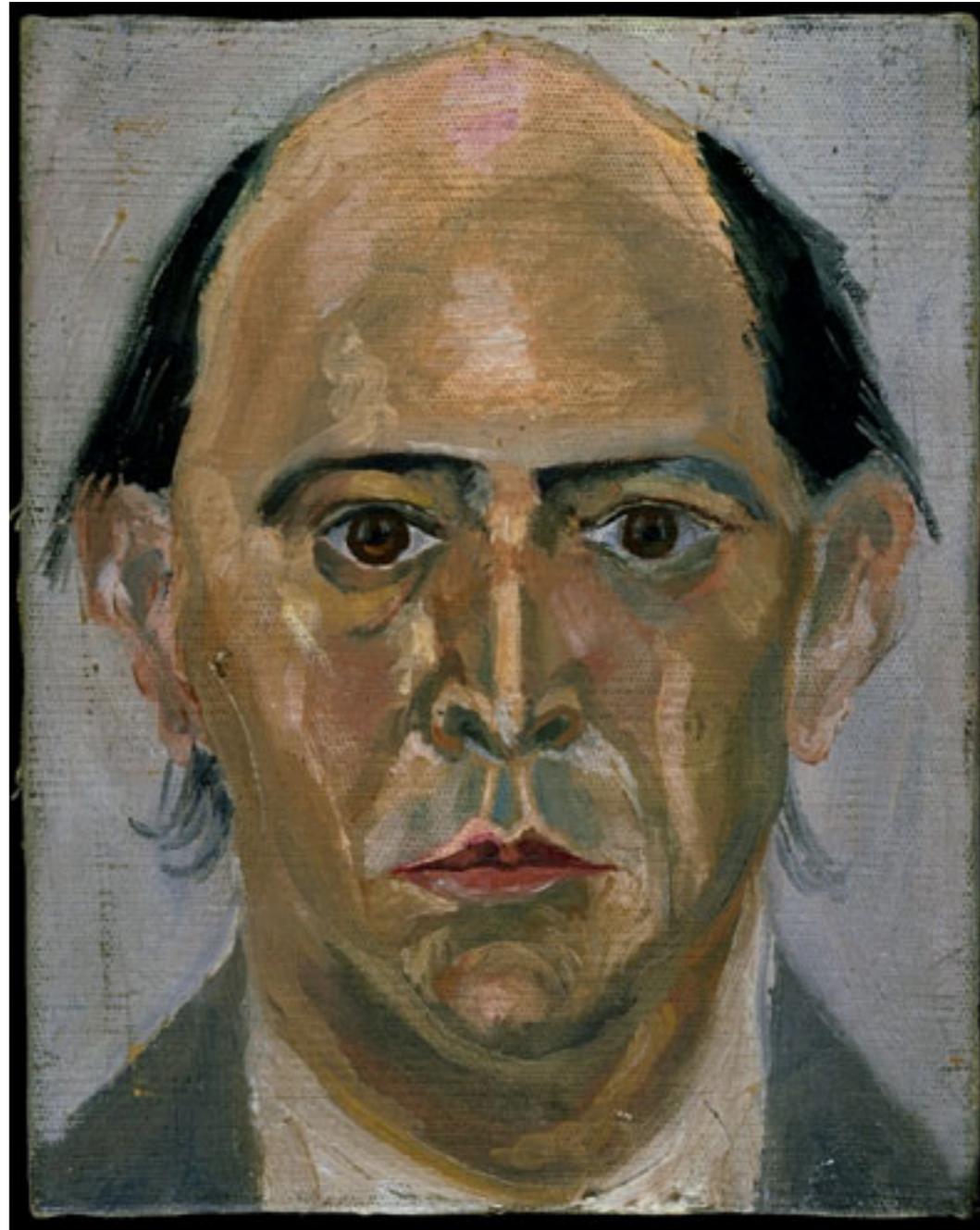
sehr kurze Haltung

Edition Peters

Arnold Schönberg als Maler – Selbstportraits



Arnold Schönberg als Maler – Selbstportraits



Arnold Schönberg als Maler – Selbstportraits



Arnold Schönberg als Maler – Landschaften / Phantasien



Arnold Schönberg als Maler – Landschaften / Phantasien



Arnold Schönberg als Maler – Landschaften / Phantasien



Arnold Schönberg als Maler – Kollegen



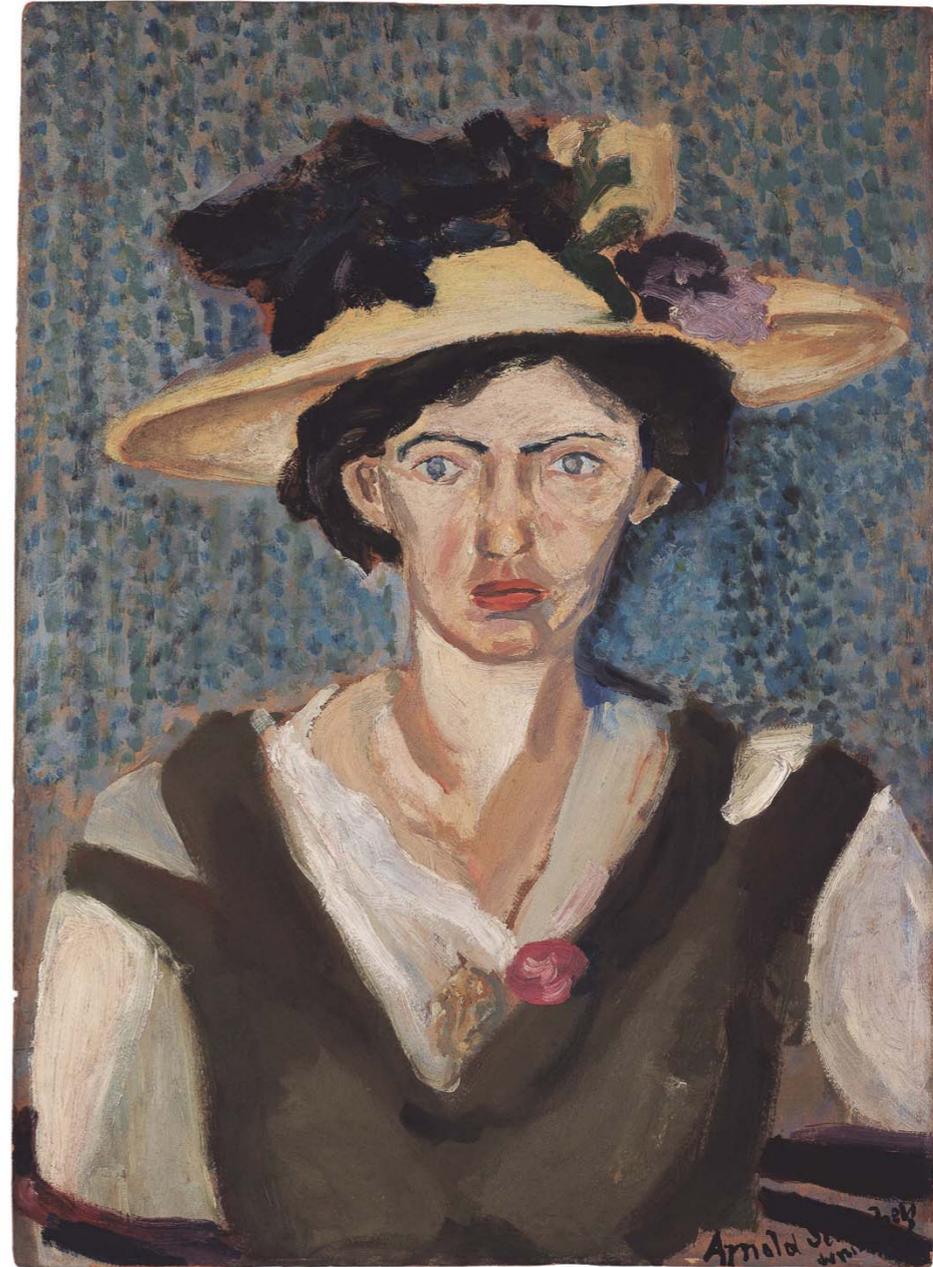
Arnold Schönberg – Psychodramen

- Erwartung op. 17 (1909)
Monodram
Extrovertiertheit der weiblichen Einsamkeit (musikgewordenen Hysterie)

- Die Glückliche Hand op. 18 (1908-1913)
Drama mit Musik
Introvertiertheit der männlichen Einsamkeit (musikgewordene Neurasthenie)
ein audiovisuelles Gesamtkunstwerk

Arnold Schönberg – Psychodramen

Erwartung op. 17 (1909)



Arnold Schönberg: Mizzi Pappenheim, 1909

Arnold Schönberg – Psychodramen

Erwartung op. 17 (1909)

Tempo $\text{♩} = 84$

1.2.3.Ob.
E.H.
1.Klar.(B)
2.3.Klar.(A)
Bss-Klar.(B)
1.2.
Fg.
3.
Ktr-Fg.

1.2.3.4.Hr.(F)
2.Trp.(B)
m.Dpf.
1.Pos.
4.Pos.u.
Bss-T^a

Frau
(fliehend)
Nicht tot sein, mein Liebster.. Nur nicht tot sein... ich liebe dich so...

1.Gge.
II.Gge.
Br.
Vell.
Ktrbss.

Tempo *sehr zart*

205 rit. ... molto rit. ... $\text{♩} = 66$

1.m.Dpf. *sehr zart*
2.o.Dpf.
m.Dpf.
3.4.o.Dpf.
1.o.Dpf.
4.Pos.o.Dpf. a2
Bss-T^bo.Dpf. *sehr gebunden*

arco

Partiturhinweise

Arnold Schönberg – Psychodramen

Erwartung op. 17 (1909)

(Traurig:) Aber du bist nicht gekommen.

(Stehenbleibend:) Wer weint da?

(Rufend, sehr ängstlich:) Ist hier jemand?

(Wartet. Lauter:) Ist hier jemand?

(Wieder lauschend:) Nichts ... aber das war doch ...

(Horcht wieder:) Jetzt rauscht es oben ... Es schlägt von Ast zu Ast ...

(Voll Entsetzen seitwärts flüchtend:) Es kommt auf mich zu ...

(Schrei des Nachtvogels.) (Tobend:) Nicht her! Laß mich ... Herrgott, hilf mir ...

(Stille. Hastig:) Es war nichts ... Nur schnell, nur schnell ...

(Beginnt zu laufen, fällt nieder. Schon hinter der Szene:) Oh, oh, was ist das? ... Ein Körper ... Nein, nur ein Stamm ...

III. Szene

Weg noch immer im Dunkel. Seitlich vom Wege ein breiter heller Streifen. Das Mondlicht fällt auf eine Baumlichtung. Dort hohe Gräser, Farne, große gelbe Pilze. Die Frau kommt aus dem Dunkel.

Da kommt ein Licht! (Atmet auf:) Ach! nur der Mond ... Wie gut ...

(Wieder halb ängstlich:) Dort tanzt etwas Schwarzes ... hundert Hände ...

(Sofort beherrscht:) Sei nicht dumm ... es ist der Schatten ...

(Zärtlich nachdenkend:) Oh! wie dein Schatten auf die weißen Wände fällt ... Aber so bald mußt du fort.

Arnold Schönberg – Psychodramen

Erwartung op. 17 (1909)

(Traurig:) Aber du bist nicht gekommen.

(Stehenbleibend:) Wer weint da?

(Rufend, sehr ängstlich:) Ist hier jemand?

(Wartet. Lauter:) Ist hier jemand?

(Wieder lauschend:) Nichts ... aber das war doch ...

(Horcht wieder:) Jetzt rauscht es oben ... Es schlägt von Ast zu Ast ...

(Voll Entsetzen seitwärts flüchtend:) Es kommt auf mich zu ...

(Schrei des Nachtvogels.) (Tobend:) Nicht her! Laß mich ... Herrgott, hilf mir ...

(Stille. Hastig:) Es war nichts ... Nur schnell, nur schnell ...

(Beginnt zu laufen, fällt nieder. Schon hinter der Szene:) Oh, oh, was ist das? ... Ein Körper ... Nein, nur ein Stamm ...

III. Szene

Weg noch immer im Dunkel. Seitlich vom Wege ein breiter heller Streifen. Das Mondlicht fällt auf eine Baumlichtung. Dort hohe Gräser, Farne, große gelbe Pilze. Die Frau kommt aus dem Dunkel.

Da kommt ein Licht! (Atmet auf:) Ach! nur der Mond ... Wie gut ...

(Wieder halb ängstlich:) Dort tanzt etwas Schwarzes ... hundert Hände ...

(Sofort beherrscht:) Sei nicht dumm ... es ist der Schatten ...

(Zärtlich nachdenkend:) Oh! wie dein Schatten auf die weißen Wände fällt ... Aber so bald mußt du fort.

Arnold Schönberg – Psychodramen

Erwartung op. 17 (1909)

(Rauschen. Sie hält an, sieht um sich und lauscht einen Augenblick:) Rufst du? ...

(wieder träumend:) Und bis zum Abend ist es so lang ...

(Leichter Windstoß. Sie sieht wieder hin:) Aber der Schatten kriecht doch! ... Gelbe, breite Augen ...

(Laut des Schauderns) So vorquellend ... wie an Stielen ... Wie es glotzt ...

(Knarren im Gras. Entsetzt:) Kein Tier, lieber Gott, kein Tier ... Ich habe solche Angst ... Liebster, mein Liebster, hilf mir ...

(sie läuft weiter.)

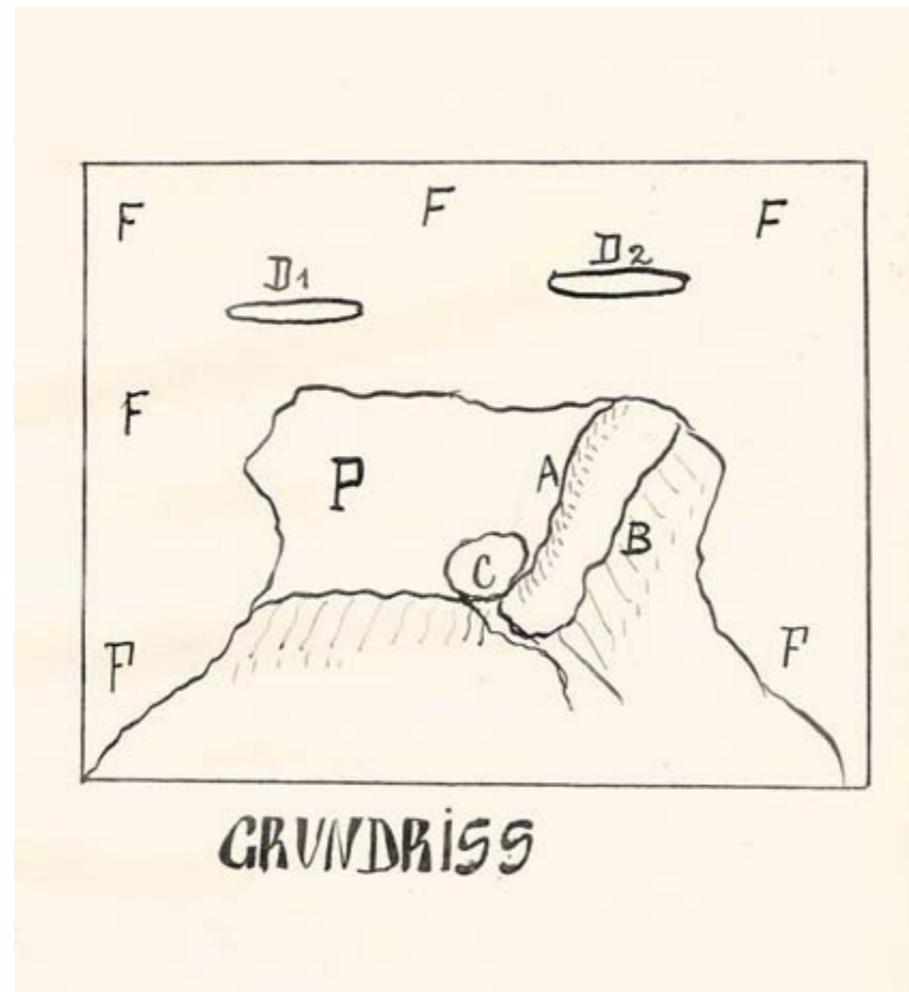
IV. Szene

Mondbeschienene, breite Straße, rechts aus dem Walde kommend. Wiesen und Felder (gelbe und grüne Streifen abwechselnd). Etwas nach links verliert sich die Straße wieder im Dunkel hoher Baumgruppen. Erst ganz links sieht man die Straße frei liegen. Dort mündet auch ein Weg, der von einem Hause herunterführt. In diesem alle Fenster mit dunklen Läden geschlossen. Ein Balkon aus weißem Stein. (Die Frau kommt langsam, erschöpft. Das Gewand ist zerrissen, die Haare verwirrt. Blutige Risse an Gesicht und Händen. Umschauend:)

Er ist auch nicht da ... Auf der ganzen, langen Straße nichts Lebendiges ... und kein Laut ... (Schauer; lauschend:) Die weiten blassen Felder sind ohne Atem, wie erstorben ... kein Halm rührt sich ...

Arnold Schönberg – Psychodramen

Die Glückliche Hand op. 18 (1908-1913)



Grundriss des Bühnenbildes

Arnold Schönberg – Psychodramen

Die Glückliche Hand op. 18 (1908-1913)



Figurinen



Arnold Schönberg – Psychodramen

Die Glückliche Hand op. 18 (1908-1913)



Erstes Bild



Arnold Schönberg – Psychodramen

Die Glückliche Hand op. 18 (1908-1913)



Zweites Bild

Arnold Schönberg – Psychodramen

Die Glückliche Hand op. 18 (1908-1913)



Drittes Bild

Arnold Schönberg – Psychodramen

Die Glückliche Hand op. 18 (1908-1913)



Zeitgenössische Aufführung

Arnold Schönberg – Psychodramen

Die Glückliche Hand op. 18 (1908-1913)

Die sechs Männer und die sechs Frauen

(Sehr leise gesprochen, mit tiefstem Mitleid):

Still, o schweige; Ruheloser! –

Du weißt es ja; du wußtest es ja; und trotzdem bist du blind? Kannst du nicht endlich Ruhe finden?

So oft schon! Und immer wieder?

Du weißt, es ist immer wieder das Gleiche.

Immer wieder das gleiche Ende.

Mußt du dich immer wieder hineinstürzen?

Willst du nicht endlich glauben?

Glaub der Wirklichkeit; sie ist so; so ist sie und nicht anders.

Immer wieder glaubst du dem Traum;

immer wieder hängst du deine Sehnsucht ans Unerfüllbare; ans Unerfüllbare;

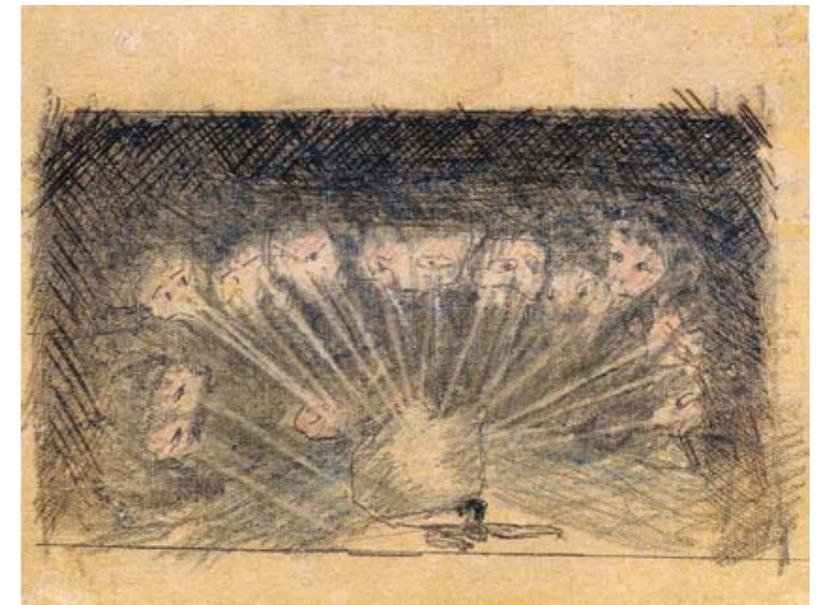
immer wieder überläßt du dich den Lockungen deiner Sinne;

die das Weltall durchstreifen, die unirdisch sind, aber irdisches Glück ersehnen!

Irdisches Glück! Du Armer! – Irdisches Glück! –

Du, der das überirdische in dir hast, sehnst dich nach dem irdischen!

Und kannst nicht bestehn! Du Armer!



Arnold Schönberg – Musikstil der Freiheit

- Miniaturformen
Sechs kleine Klavierstücke op. 19 (1911)
- Der Ruf nach einer neuen Kompositionsordnung
Pierrot Lunaire op. 21 (1912)

Arnold Schönberg – Musikstil der Freiheit

Sechs kleine Klavierstücke op. 19 (1911)

Miniaturformen

1. Leicht, zart
2. Langsam
3. Sehr langsam
4. Rasch, aber leicht
5. Etwas rasch
6. Sehr langsam

Arnold Schönberg – Musikstil der Freiheit

Sechs kleine Klavierstücke op. 19 (1911)

Miniaturformen

1. Leicht, zart
2. Langsam
3. Sehr langsam
4. Rasch, aber leicht
5. Etwas rasch
6. Sehr langsam

I.

Leicht, zart (♩)



etwas zögernd - - - - - flüchtig



espress.



leicht



ppp flüchtig

r.H. pp

fpp trem.



pp flüchtig

rit. - - - - - (mit Ton)

mf

p



molto rit. - - - - -

ppp

ppp



Arnold Schönberg – Musikstil der Freiheit

Sechs kleine Klavierstücke op. 19 (1911)

Miniaturreformen

1. Leicht, zart
- 2. Langsam**
3. Sehr langsam
4. Rasch, aber leicht
5. Etwas rasch
6. Sehr langsam

12

II

The musical score for the second piece, 'Langsam', is presented in four systems. The first system shows the beginning with a tempo marking of 'Langsam (♩)' and a dynamic of 'äußerst kurz pp'. The second system features a 'p espress.' marking and a 'pp' dynamic. The third system includes the instruction 'etwas gedehnt' (slightly stretched). The fourth system concludes with 'gut im Takt' (well in time) and 'poco rit.' (slightly ritardando). The score is written for piano in a key with one flat and a common time signature.

Arnold Schönberg – Musikstil der Freiheit

Sechs kleine Klavierstücke op. 19 (1911)

Miniaturformen

1. Leicht, zart
2. Langsam
3. Sehr langsam
- 4. Rasch, aber leicht**
5. Etwas rasch
6. Sehr langsam

IV Rasch, aber leicht (♩)

1 p

2 poco rit. leicht 3 pp

4 p

5 poco rit.

6 p

7 p

8 p

9 p

10 f martellato

11 ff

12 fff

Arnold Schönberg – Musikstil der Freiheit

Sechs kleine Klavierstücke op. 19 (1911)

Miniaturformen

1. Leicht, zart
2. Langsam
3. Sehr langsam
4. Rasch, aber leicht
5. Etwas rasch
6. **Sehr langsam**

16

VI

Sehr langsam (♩)

pp

ppp

p

pp

ppp

p

pp

ppp

pppp

mit sehr zartem Ausdruck

genau im Takt

wie ein Hauch

pppp